

L 500 Themenspezifische Projektarbeit Logistik

Wintersemester 2006/2007

Termin/Uhrzeit: Projektausgabe: während der Vorlesungszeit in der Sprechstunde
Semesterwochenstunden: 3 SWS
Semester: 5.
Dozent: Prof. Dr.-Ing. Uwe Hansen

Kurzbeschreibung der Veranstaltung

Lernziel: Die „Themenspezifische Projektarbeit“ soll zeigen, dass die Studierenden in begrenzter Zeit in der Lage sind, die wissenschaftlichen Methoden des Faches auf eine definierte Problemstellung anzuwenden.

Inhalte: Formalien und möglich Themen sind bei „myStudy“ eingestellt. Selbstgewählte Themenstellungen sind möglich und erwünscht.

Im Fach Logistik sind nur Themen zugelassen, die sich überwiegend mit logistischen Fragestellungen befassen. Bevorzugt werden empirisch und/oder konzeptionell orientierte Arbeiten mit klarem Anwendungsbezug. Vor der formalen Ausgabe ist eine Besprechung notwendig.

Termine: Der Studierende spricht das Thema mit ab und dokumentiert mit seiner Unterschrift in einer Liste, das Thema erhalten zu haben und den Abgabetermin seiner Arbeit zu kennen. Der Abgabetermin ist exakt 13 Wochen nach der Anmeldung.

Mit Unterschrift beim Betreuer beginnt die 13-wöchige Bearbeitungszeit. Die Besprechung der aussagekräftigen Gliederung der Arbeit nach ca. 4-6 Wochen in der Sprechstunde oder in einem vorher vereinbarten Termin wird dringend empfohlen.

Die Arbeit wird beim betreuenden Professor termingerecht abgegeben. Verlängerungen sind nicht zulässig und führen zu einer nicht bestandenen Arbeit

Voraussetzung: Eingeschriebene Studierende mit Vordiplom am RheinAhrCampus für den Studiengang Logistik- und E-Business; Studierende andere Studiengänge können teilnehmen, sofern Plätze zur Verfügung stehen.

Inhaltliche Voraussetzungen: Erfolgreiche Teilnahme an den Veranstaltungen

- Technische Grundlagen der Logistik sowie Planspiel Logistik

Die Teilnahme an den Veranstaltungen zum wissenschaftlichen Arbeiten und zum wissenschaftlichen Recherchieren von Literatur wird dringend empfohlen.

Methode: Projektarbeit mit schriftlicher Ausarbeit.

Bewertung: Die schriftliche Ausarbeitung wird bewertet. Es handelt sich hierbei um eine Prüfungsleistung, die gegen die Note der Diplomprüfung zählt.
Frühestens nachdem der Professor zum Ende des Vorlesungszeitraumes eines Semesters durch das Prüfungsamt über die Anmeldung des Studierenden informiert wird, wird dem Studierenden die Note mitgeteilt.